



Auf die Plätze, fertig, los: Im Le Mans-Start gingen die Mountainbiker auf die Strecke am Schachtelberg.

Fotos: Albrecht

Favoriten siegen am Schachtelberg

8. Mountainbikerennen in Wartenberg – Nur vier Teams

Wartenberg (dam) – Über Stock und Stein ging es für die Teilnehmer des 8. offenen Mountainbikerennens, das der R.K.B Solidarität Wartenberg organisiert hat. 31 Fahrer lieferten sich heiß umkämpfte Wettläufe.

Im Hauptrennen siegte Michael Rieder, amtierender Deutscher Hochschulmeister, mit einer Sekunde Vorsprung auf seinen Kollegen vom Team Baier, Severin Schweisguth, der noch auf der Zielgeraden vorne gelegen hatte. Gefahren wurde auf dem selektiven Gelände am Schachtelberg. Ein 3,3 Kilometer langer hügeliger Rundkurs, der größtenteils im Wald verläuft. „Die Strecke hat sich im Laufe der Zeit sehr gut bewährt“, sagte der Organisator und Vorsitzende der Solidarität, Josef Ebner.

Mit zwei giftigen Anstiegen und mehreren Single Trails, auf denen die Fahrer ihre Geschicklichkeit beweisen mussten, sei sie aber auch sehr schwer. Dank des guten Wetters erreichten die Fahrer am großen Hang Geschwin-



Auf den Single Trails mussten die Fahrer ihr Geschick mit dem Bike beweisen.

digkeiten von bis zu 60 Kilometern pro Stunde. Trotz ei-

niger waghalsiger Überholmanöver kam es zu keinen Unfällen, wohl aber zu technischen Ausfällen. Robert Schweizer von der Solidarität musste beim Teamrennen wegen eines Fahrfehlers in die Wiese ausweichen. „Das hohe Gras hat meine Schaltung total verstopft, und so hatte ich nur noch zwei große Gänge, mit denen ich mich den Berg hoch gekämpft habe“, ärgerte er sich nach dem Rennen. Sein dominierender Kollege Rieder konnte jedoch im zweiten Lauf die verlorene Zeit mühelos wieder hereinfahren. Remde, machte den Sieg perfekt.

„Schade ist, dass das Teamrennen zu einer internen Meisterschaft verkommen ist“, sagte Ebner. Führen vor zwei Jahren noch 13 Mannschaften um den Sieg, waren es diesmal nur noch vier, die sich ausschließlich aus Fahrern der Solidarität zusammensetzten.

- **Ergebnisse (Spitzenplätze):**
Schüler (2 Runden; 14 Jahre und jünger): 1. Marco Neuhofe (Team Baier Landshut) 22:19 Minuten; 2. Alexander Koch (Solidarität Wartenberg) 23:54; 3. Florian Aufschneider (Wifling) 24:18.
Rennen Junioren (3 Runden; 15-17 Jahre): 1. Pascal Sinock (Team Baier Landshut) 28:30; 2. Gerhard Reithmayr (TriSPORT Erding) 29:55; 3. Matthias Stürzl (Solidarität Wartenberg).
Hauptrennen Allg. Klasse (4 Runden, 18 bis 35 Jahre): 1. Michael Rieder (Solidarität Wartenberg/Team Baier) 34:04; 2. Severin Schweisguth (Team Baier Landshut) 34:05; 3. Manfred Eberl (Team Baier Landshut) 34:57.
Senioren (3 Runden, 36 Jahre und älter): 1. Richard Lachner (TSV Erding) 30:14; 2. Rudi Böcherl (Team Baier) 30:31; 3. Hans Knoll (Kirchberg) 32:40.